

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Landbote. 1849-1934 1850

9 (29.1.1850)

Der Landbote.

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 9.

Dienstag, den 29. Januar

1850.

[94] Nro. 2656. Da sich die landesflüchtigen:
1) Apotheker Gustav Maier von Heuchlingen,
2) Philipp Hoffmann, Kupferschmied v. Sinsheim,
3) Eduard Speiser, Färbermeister von Sinsheim,
4) Jacob Maier, Lünchermeister von Sinsheim,
5) Alexander Ruffert von da,
6) Andreas Rappes, Zimmermeister von Zuzenhausen,
7) Philipp Wild, Metzgermeister v. Steinsfurth,
der an sie ergangenen öffentlichen Aufforderung sich zu stellen, in der ihnen hiezu gesetzten Frist, keine Folge geleistet haben, so werden dieselben nach Ansicht des §. 9 lit. b. d. des VI. Constitutions-Edikts v. 4ten Juni 1808, und mit Bezug auf die Verordnung vom 17ten Januar 1822, N. V. Nro. 3. des Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt und hievon auf diesem Wege in Kenntniß gesetzt.

Sinsheim, den 24. Januar 1850.

Großherzogliches Bezirksamt.

Wilhelmt.

Bekanntmachung.

[97] No. 1671. Johann Fellhauer von Rothenberg wurde heute als Rechner der dortigen Gemeinde vorschriftsmäßig verpflichtet, was hiemit bekannt gemacht wird.

Wiesloch, den 15. Januar 1850.

Großh. Bad. Bezirksamt.

Bleibimhaus.

Schuldenliquidation.

[62] No. 1835. Wiesloch. Die Michael Herzog'schen Eheleute von Michelfeld sind gezogen mit ihrer Familie nach Nordamerika auszuwandern. Wir haben deshalb Tagfahrt zur Schuldenliquidation auf

Freitag den 8. f. M.,

auf diesseitigem Geschäftszimmer anberaumt, und fordern etwaige Gläubiger hiemit auf, ihre Ansprüche an diesem Tage um so gewisser geltend zu machen, als ihnen später von hieraus nicht mehr dazu verholten werden könnte.

Wiesloch, den 11. Januar 1850.

Großherzogl. Bad. Bezirksamt.

Bleibimhaus.

J. U. S.

[82] wegen eines zum Nachtheile des Martin Knab von Rauenberg verübten Diebstahls.

No. 749. In der Nacht vom 29. auf den 30. Oktober v. J. ist dem Martin Knab von Rauenberg aus seiner Scheuer ein beiläufig 10 Sester

haltender zwilchener Fruchtsack, im Werthe von 40 fr., dann eine Spannketten von mittlerer Stärke und beiläufig 15' Länge ohne Zeichen, im Werthe von 2 fl. 20 fr., entwendet worden. Auf dem Sacke ist der Name des Martin Knab, dessen Wohnort und die Jahrzahl 1822 gezeichnet.

Wir bringen dies behufs der Fahndung auf das Entwendete und den zur Zeit noch unbekanntem Thäter hiemit zur öffentlichen Kenntniß.

Wiesloch, den 3. Jänner 1850.

Großh. badisches Bezirksamt.

Bleibimhaus.

Sinsheim, den 16. Januar 1850.

[90] Die Verlassenschaft des verlebten von Degenfeldischen Hausmeisters Remigius Mathis von Neuhaus betrefft.

Protokoll vom heutigen.

B e s c h l u ß.

No. 1931. Die Wittwe des am 8. Mai v. J. gestorbenen Frhl. von Degenfeldischen Hausmeisters Remigius Mathis von Neuhaus hat um Einweisung in den Besitz und Gewähr der Verlassenschaft ihres \dagger Ehemannes gebeten. Die etwaigen Leibeserben des Remigius Mathis werden aufgefordert, ihre Einsprache gegen das Gesuch binnen 4 Wochen dahier geltend zu machen, widrigenfalls demselben entsprochen werden soll.

Großherzogliches Bezirksamt.

S t a i g e r.

Ruppert,
act. jur.

Holzversteigerung.

[96] Aus dem herrschaftl. Kirchenrückwald auf Unterhofer Gemarkung wird folgendes Holz loosweise versteigert:

Mittwoch den 6. Febr. d. J.:

15 Stamm Eichenholz,
16 Stamm Buchen, Birken, Kirschbaum- und Erlen-Nußholz,

17 Stamm Lerchenbauholz,
325 Stück Birken- und Erlenholzstangen,
1850 " Buchene Bohnenstecken und
27775 " " und gemischte Wellen.

Donnerstag den 7. Febr. d. J.:

148 1/2 Klafter Buchen Scheitholz,
55 3/4 " " Eichen, Birken und Apen desgl.,
140 1/4 " " Buchen und gemischtes Prügelholz
und
1 1/2 " " Buchen und Eichen Klotzholz.

Die Zusammenkunft ist jeweils Morgens neun Uhr im Schlag und bei ungünstiger Witterung auf dem zunächst gelegenen Unterhof.
 Heidelberg, den 26. Januar 1850.
 Großh. Bezirksforstei Wiesloch.
 v. Schilling.

tags 2 Uhr, mit dem Anfügen anberaumt, daß der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht geboten wird.
 Neckarbischofsheim, am 21. Jan. 1850.
 Das Bürgermeisteramt.
 Wagner.

vdt. Wagner.

Ankündigung.

[85] Sinsheim. Bei der am 16. d. stattgehabten Versteigerung der Liegenschaften der Johann Weiß'schen Eheleute dahier bekamen die in unserm Ausschreiben vom 19. Decbr. v. J. bemelten Stücke No. 1, 7, 12, 14, 16, 17 u. 19 keine Kaufliebhaber. Es werden deshalb dieselben in der auf

Mittwoch den 20. Febr. d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

geschehenden 2ten Versteigerung nochmals zum Aufgebot gebracht und dabei endgiltig zugeschlagen, wenn auch der Schätzungswerth nicht erzielt werden sollte.

Sinsheim, den 19. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

vdt. Besch.

Ankündigung.



[54] Hasselbach. Gegen den ledigen Philipp Wittlingmaier dahier ist Liegenschaftszugriff erkannt, zu dessen Vollzug Tagfahrt auf

Mittwoch den 27. Februar 1850,

Nachmittags 1 Uhr,

anberaumt hat, wobei nachfolgende Liegenschaften zum Aufgebot gebracht werden:

Haus und Gebäude.

Tar.

fl.

1.
 Ein halbes Haus in der Brunnengasse, neben Sebastian Fischer Wittwe und Christof Laule

200

Ackerland
Flur Biegelberg.

2.
 Ob. B. No. 1029. 1 Brtl. 5 Rth. im Biegelhöfer Weg, neb. Rassin Wittwe und Hr. Plätscher

60

3.
 403. 74 Ruth. im Stollenacker, neben Adam Ruprecht u. Georg Maier

10

4.
 1029. Den dritten Theil an 2 Brtl. 46 $\frac{1}{10}$ Rth. am Biegelhöfer Weg, neben Heinrich Plätscher und Rassin Wtw.

60

5.
 1529. 83 Rth. im Schletterich, neb. Hr. Plätscher und Rassin Wwe.

60

Flur Aderöbach.

6.
 1563. 6 Rth. Wittumacker, neben Jakob Bierling alt und Heinr. Wittlingmaier

5

W i e s e n.

7.
 1565. Den 4ten Theil an 3 Brtl. 39 R. im Grund die Mulde, neben dem Herrschaftswald und dem Anstößer

35

8.
 1565. Den 4ten Theil an 3 Brtl. 65 $\frac{1}{10}$ allda, neben Herrschaftswald und Anstößer

35

Hasselbach, den 14. Jenner 1850.

Das Bürgermeisteramt.

B e l z.

vdt. Dinges.

[95] Bekanntmachung.



Gutsverpachtung. Die unterm 3. d. Mts. ausgeschriebene Verpachtung des Hofguts zu Bockschaf, findet unwiederruflich am Montag den 4. Februar 1850, Vormittags 9 Uhr, im Amthause daselbst statt. Die Pachtliebhaber wollen sich mit legalisirten Leumunds- und Vermögenszeugnissen einfinden.

Pforzheim, am 25. Januar 1850.

Großherzogl. adelige Stiftsverwaltung.

K a l t e n b a c h.

Liegenschaftsversteigerung.



[87] Reidenstein. Da bei der am 15. dieses abgehaltenen Liegenschaftsversteigerung des Götz Friedberger von hier die in No. 1 und 2 des Amts- und Verkündigungsblatts unter Ziffer 2, 3, 4 und 5 beschriebenen Aecker den Schätzungspreis nicht erreicht haben, so werden solche Dienstag den 5. Februar l. J., Mittags 12 Uhr, dahier auf dem Rathhause einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, und geschieht dabei der Zuschlag, auch wenn solche unter dem Schätzungspreis bleiben sollten.

Reidenstein, den 21. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Z i e g l e r.

vdt. Baier.

Bekanntmachung.



[92] No. 67. Neckarbischofsheim. Da bei der im Amtsverkündigungsblatt No. 99—102 v. J. ausgeschriebenen Versteigerung der Philipp Adam Ganguß Ww. und deren Sohn, Friedrich Ganguß, die Grundstücke No. 7, 19 u. 20 das erwünschte Resultat nicht erreicht haben, so wird eine nochmalige Versteigerung Montag den 4. Febr. d. J., Nachmit-

Ankündigung.



[55] Hasselbach. Im Wege gerichtlichen Zugriffs werden den Christ. Kaisers Eheleuten dahier auf

Mittwoch den 27. Februar

1850, Nachmittags 1 Uhr,

nachfolgende Liegenschaften versteigert:

Haus und Gebäude.	Tar. fl.
1. Ein neues Haus nebst Scheuer und Stallung unter einem Dach im obern Dorf, neben Heinrich Deurer und Garten; vordien die Straße nach Adersbach	1000
Ackerland	
Flur Biegelberg.	
2. 1 Brtl. 40 Ruth. hinter den Wingert, Mittelgewann, neben Balthaser Bauer und Adam Belz. No. 306.	130
3. 1 Brtl. 12 Ruth. im Biegelhöfer Weg, neben Jakob Bierling und Frhr. v. Benningen. No. 304.	80
4. 1 Brtl. 7 $\frac{1}{10}$ Ruth. in den Hühneräckern, neben sich selbst und Johannes Plätscher. No. 305.	325
5. 2 Brtl. 48 Ruth. allda, neben Jakob Lepp und Jakob Bollweiler. No. 265.	170
Flur Ehrstädt.	
6. 2 Brtl. 38 Ruth. Ehrstädter Weg, neben Balthaser Bauer und Jakob Bierling. No. 1.32	200
7. 1 Brtl. 63 $\frac{3}{10}$ Ruth. in der Weibrechtsflinge, neben Ludwig Junker und Balthaser Bauer. No. 319.	60
8. 1 Brtl. 50 Ruth. in der Ehrstädter Höh, neben Adam Bauer und Georg Schreck. No. 263.	140
9. 52 $\frac{3}{10}$ Ruth. im Endweg, neben Freiherr v. Benningen und Balthaser Bauer. Nr. 318	30
10. Die Hälfte an 2 Brtl. 91 $\frac{1}{10}$ Ruth. im Hörnle, neben Balthaser Bauer und Anstößer. No. 979.	100
11. 1 Brtl. 20 Ruth. in 2 Stück ober den Brunnengärten, neben Rassin Wtw., Adam Bauer und Jakob Schreck. No. 267.	100
12. 82 Ruth. in der Weibrechtsflinge, neben Adersbacher Gemarkung und Math. Bauer. No. 64.	25
Flur Adersbach.	
13. 1 Brtl. $\frac{1}{10}$ Ruth. an dem Adersbacher Weg, neb. Johannes Belz und Adam Ruprecht. No. 327.	50
14. 2 Brtl. 50 $\frac{1}{10}$ Ruth. auf der Eich, neben Balthaser Bauer u. Heinrich Bittlingmaier. No. 337.	150
15. 3 Brtl. 77 Ruth. im Ofenteidel, neben Balthaser Bauer und Friedrich Ruprecht. No. 339.	325
16. Die Hälfte an 1 Brtl. 69 $\frac{3}{10}$ Ruth. im Endweg, neben Balthaser Bauer und Adam Dhr. No. 578.	80
17. Die Hälfte an 2 Brtl. 7 $\frac{1}{10}$ Ruth. ober den Brunnengärten, neben der Straße und Mathias Bauer. No. 955.	120
18. 75 Ruth. in dem Endweg, neben Frhr. v. Benningen und Heinrich Plätscher. No. 851.	150
19. 89 $\frac{1}{10}$ Ruth. auf der Eich, neben Frhr. v. Benningen und Rassin Wtw. No. 853.	100
W i e s e n.	
20. 62 $\frac{2}{10}$ Ruth. Mohlwiese, neben Freiherr v. Benningen und Jakob Bollweiler. No. 853.	80
21. 37 Ruth. Wässerwiese, neben Jakob Bierling und Balthaser Bauer. No. 377	60
22. 87 Ruth. in der Schwarte, neben Jakob Lepp und Jakob Bierling alt. No. 377.	90
23. 89 $\frac{1}{10}$ Ruth. im Grund, neben Ludwig Junker und Mathias Bauer. No. 376.	60
24. 89 $\frac{1}{10}$ Ruth. im Froschberg, neben Balth. Bauer und Rassin Wtb. No. 687.	60
25. 15 Ruth. in den Brunnengärten, neb. Ad. Bauer und Rassin Wtb. No. 967.	15
26. 26 $\frac{1}{10}$ Ruth. allda auf der Eich, neben Adam Ruprecht und Balthaser Bauer. No. 686.	20
27. 17 $\frac{1}{10}$ Ruth. in der Schwarte, neben Balthaser Bauer und Johannes Mack. No. 855	20
28. 78 Ruth. allda, neben Mathias Bauer beiderseits. No. 372.	100
W a l d.	
29. Die Hälfte an 1 Brtl. 85 Ruth. Langwiese, neben Grundherrschaft und Adam Ruprecht. No. 48.	25
30. 1 Brtl. 23 $\frac{3}{10}$ Ruth. allda, neben Grundherrschaft v. Helmstatt und Adam Ruprecht. No. 388.	15
31. 29 $\frac{1}{10}$ Ruth. in den Hühneräckern, neben Mathias Bauer und Herrschaftswald. No. 384.	10
Summa 3910	
Hasselbach, den 14. Januar 1850. Das Bürgermeisteramt. B e l z.	
vdt. Dingel.	

[98] Reichartshausen.

Jagdverpachtung.



Dienstag den 29. d. M., Nachmittags 1 Uhr, wird die dahiesige Jagd vom 1. Febr. 1850 bis dahin 1851 auf dem Rathshause öffentlich verpachtet.

Reichartshausen, den 22. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

D e n k.

Zick, Rathschbr.

Amt Neckarbischofsheim.

Ort Reichartshausen.

Liegenschaftsversteigerung.

J. S. Wolf Würzweiler Wittib zu Reidenstein

[83] gegen

Karl Schilling II. von Reichartshausen, als Pfleger der Jakob Schilling'schen Kinder von da, Forderung betr.



In Folge amtlicher Verfügung v. 4. Oktober v. J., No. 18,293,

werden den Beklagten Donnerstag den 31. Januar 1850, Nachmittags 1 Uhr, auf diesseitigem Rathhause sämtliche Liegenschaften im Zwangswege öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird; die Liegenschaften sind:

1.

Haus und Gebäude.

Ein halbes zweistöckiges Wohnhaus mit einer halben Scheuer nebst der Hälfte von 3 Schweineställen an der Helmstatter Straße, neben Karl Baumgärtner und Georg Gabel; vornen K. Schilling 3te, hinten auf die Gärten stoßend, ferner:

2.

Güterstücke.

4 Morgen drei Brtl. 23 Ruth. Acker, Wiesen und Garten.

Reichartshausen, den 8. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

D e n k.

Zick, Rathschbr.

Liegenschaftsversteigerung.



[80] Michelsfeld. Dem Mich. Bender, Bürger und Bauer von hier werden in Folge richterlicher



[93]

Für Auswanderer,

welche im Anfang des Frühjahrs ihre Reise nach **New-York** antreten wollen, habe ich zwei Schiffe angelegt, die am **1. und 15. März** in See gehen. — Nach **New-Orleans** und **Galveston** gibt es zu gleicher Zeit gute Gelegenheit.



Zur Sicherung der Plätze ist es nöthig, daß man sich baldmöglichst an mich oder meine Agenten wendet. — Mannheim, im Januar 1850.

L. W. Renner.

In Eberbach Herr August Sorgenfrei. In Neckarbischofsheim Herr H. Joh. In Eschelbronn Herr Doll, Bürgermeister. In Reidenstein Herr J. Dührenheimer.

Verfügung v. 13. Juni v. J., No. 14,596, nachstehende Liegenschaften

Dienstag den 19. Febr. l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus im Zwangswege öffentlich versteigert, und wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird, endgiltig zugeschlagen:

Schätzungspreis.

1.

fl.

Die Hälfte an einem einstöckigen Wohnhaus mit Stallung und Keller unter einem Dach in der Straße nach Dühren, eins. Jacob Altstadt, andf. Allmentegäble

450

2.

30 Ruth. 6 Fuß Garten beim Haus, es das Wohnhaus, andf. Mich. Kattermann

180

3.

8 Ruth. Krautgarten in der Weglanden, eins. Balth. Bender, andf. Mich. Weigel

40

4.

1 Brtl. Weinberg im Reutersberg, eins. Michael Weigel, andf. Johannes Funk

50

5.

25 Ruth. Acker in der Rosacker, eins. Michael Schleckmann, andf. die Auffößer

80

Michelsfeld, den 22. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

D r e h e r.

vd. Bender, Rathschbr.

Liegenschaftsversteigerung.



[88] No. 69. Baiertal. In Folge richterlicher Verfügung wird dem Georg Filsinger II. von hier bis Donnerstag den 14. Februar, Nachmittags 2 Uhr auf dem hiesigen Rathhause nachbeschriebenes Grundstück im Zwangswege versteigert und sogleich endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis geboten wird.

1 Brtl. 12 Ruth. Acker im Wingertsbuschel, einseits Michael Allgaier, anderf. der Wagrain.

Schätzungspreis 36 fl.

Dieses wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Baiertal, den 12. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

S t a t h e r.

vd. Hubert.

(Hierzu eine Beilage.)